

STELLENAUSSCHREIBUNG

für eine/n Mediendidaktiker/in bzw. Instruktionsdesigner/in (m/w/d)
bei der Justizakademie des Landes Nordrhein-Westfalen
– Gustav-Heinemann-Haus – in Recklinghausen
(Entgeltgruppe 13 EntgO zum TV-L)

Die Justizakademie des Landes Nordrhein-Westfalen (NRW) - Gustav-Heinemann-Haus - ist die zentrale Fortbildungseinrichtung der nordrhein-westfälischen Justiz; sie hat die Aufgabe, Fortbildungsmaßnahmen für die fast 40.000 Justizbediensteten des Landes zu entwickeln und umzusetzen.



Bei der Justizakademie ist eine Stelle für eine Mediendidaktikerin/einen Mediendidaktiker bzw. eine Instruktionsdesignerin/ einen Instruktionsdesigner ab dem 01.07.2025 zu besetzen. Auftrag ist es, für das Justizressort des Landes Nordrhein-Westfalen das digitale Lernen in der Erwachsenenfortbildung strategisch weiterzuentwickeln und durch die Konzeptionierung und Erstellung digitaler Lernmaterialien auszubauen.

Dafür suchen wir Sie!

Sie

- entwickeln und implementieren digitale Bildungsangebote für die Justiz des Landes NRW im engen Zusammenwirken mit unseren Fortbildungsdezernentinnen und -dezernenten – z.B. Blended Learning, Wikis, Glossare und weitere E-Learning-Tools
- setzen E-Learning Projekte eigenständig um
- bereiten gemeinsam mit unseren Dezernentinnen und Dezernenten komplexe Inhalte für digitale Lernangebote auf
- betreuen unser Videoaufnahmestudio einschließlich Videoproduktion und Videoschnitt
- steuern die Weiterentwicklung und Administration unseres Lernmanagementsystems ILIAS
- beraten, schulen und betreuen unsere Referierenden für den Gewinn bringenden Einsatz digitaler Lernangebote
- tauschen sich mit den anderen Fortbildungseinrichtungen des Landes im Bereich des digitalen Lernens im Sinn eines best practice aus
- interessieren und motivieren Menschen unterschiedlicher hierarchischer Ebenen für das Thema Digitalisierung der Fortbildung
- bringen Ihre Ideen für den Ausbau der digitalen Lehre in der Fortbildung ein

Wir

- sind ein Team, das vertrauensvoll und wertschätzend zusammenarbeitet
- sind offen für neue, kreative und innovative Ideen
- begeistern uns für die Weiterbildung

und bieten

- interessante und vielseitige Aufgaben in einem agilen, engagierten Team mit Freiräumen für eigene Ideen,
- eine abwechslungsreiche, kreative Tätigkeit
- einen sicheren Arbeitsplatz mit guter Dotierung (Entgeltgruppe 13 der Entgelttabelle zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder)
- die Arbeit in einem Team
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- flexible Arbeitszeiten und weitreichende Gleitzeitmöglichkeiten
- alternierende und anlassbezogene Telearbeitsmöglichkeit

- eine hauseigene Kantine
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Freiräume für eigene Ideen
- gute Erreichbarkeit
- behördeneigenen Parkplatz.

Wir wünschen uns von Ihnen:

- wissenschaftlichen Hochschulabschluss (Master oder Universitätsdiplom) in Mediendidaktik, digitale Medien/Medieninformatik, Medienpädagogik, Informatik, als Instruktionsdesigner oder vergleichbar
- Berufs- und/oder Projekterfahrung im Bereich der Planung und Entwicklung von digitalen Lehr-/Lernmaterialien und Blended-Learning-Konzepten
- Erfahrungen in der Konzeption und Erstellung von audiovisuellen Lernressourcen (Lernvideos, WBTs) und mit den einschlägigen Werkzeugen und Standards
- Kenntnis von verschiedenen digitalen Tools und Anwendungserfahrung
- einschlägige Erfahrung in der Aufbereitung von komplexen Inhalten für digitale Lernangebote
- Kenntnisse und Erfahrungen mit Lernmanagementsystemen, vorzugsweise ILIAS
- Kommunikationsgeschick
- Kreativität und gestalterisches Geschick
- Eigenverantwortung
- Fähigkeit zum Verständnis von technischen Voraussetzungen und deren praktischer Umsetzung (durch z.B. Kompetenz im Bereich Netzwerktechnik)
- praktische Erfahrungen, möglichst im öffentlichen Dienst

Auf Ihre Bewerbung freuen wir uns!

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die Besetzung der Stelle kann auch mit Teilzeitkräften erfolgen.

Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei unseren Beschäftigten ist uns wichtig. Deshalb sind Bewerbungen von Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Geschlecht, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.

Bewerben Sie sich

– gerne elektronisch an: verwaltung@jak.nrw.de –

bis zum **15.06.2025** bei dem

Leiter der Justizakademie des Landes Nordrhein-Westfalen

– Gustav-Heinemann-Haus –

August-Schmidt-Ring 20

45665 Recklinghausen

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens vorübergehend gespeichert werden.

Für Rückfragen etc. stehen in der JAK

Herrn Theissen, Leiter der JAK

Tel. 02361 481-104, und

Frau May, Geschäftsleiterin der Justizakademie NRW,

Tel. 02361 481-105,

gerne zur Verfügung.

Theissen